

Bildungsbeitrag des Fachs

primär affektiv

emotiv/ motivational
Literaturästhetik
Moralisches Bewusstsein entwickeln
Lese Freude entwickeln
Leseinteresse ausprägen
Identitätsfindung durch Literatur
Zugang zu verschiedenen Weltansichten
Einblick in fremde Lebenswelten und plurale Wirklichkeit der Gesellschaft

primär kognitiv

Wissen (deklarativ)	Können (prozedural)	Bewusstheit (metakognitiv)
Strategien und Arbeitstechniken kennen, um Texte in einem kommunikativen Prozess zu verstehen, nutzen und reflektieren	Texte in einem kommunikativen Prozess nutzen und verstehen	Texte in einem kommunikativen Prozess reflektieren
Erweitertes Orientierungswissen	Auseinandersetzung mit Literatur in ihrem jeweiligen historischen, gesellschaftlichen und kulturellen Kontext	Intentionalität literarischer Texte und mögliche Deutungsspielräume erkennen
	Analytische Verfahren anwenden	
	Produktive Verfahren anwenden	

Kompetenzbereich

3.3 Lesen - mit Texten und Medien umgehen

primär affektiv

emotiv/ motivational
Ästhetisches Urteilsvermögen entwickeln

primär kognitiv

Wissen (deklarativ)	Können (prozedural)	Bewusstheit (metakognitiv)
Lesetechniken kennen ¹	Lesetechniken entsprechend dem Leseziel nutzen	Wahl von Lesetechniken reflektieren ¹
Spezifische Merkmale kennen	Texte anhand ihrer spezifischen Merkmale unterscheiden	Mehrdeutigkeit als spezifisches Merkmal lit. Texte
Filmische Gestaltungsmittel kennen ¹	Wirkung filmischer Gestaltungsmittel beschreiben	Wirkung von filmischen Gestaltungsmitteln reflektieren ¹
Das Lautles-Verfahren kennen ¹	Das Lautles-Verfahren auch Hörbuchgestützt nutzen	Unterschied zwischen Realität und virtuellen Medienwelten beachten
Elaborierende Lesestrategien zur Texterschließung kennen	Elaborierende Lesestrategien zur Texterschließung nutzen	Zwischen Information und Wertung differenzieren
Reduktiv-organisierende Lesestrategien kennen	Reduktiv-organisierende Lesestrategien nutzen	
Theaterinszenierungen kennen	Theater als kulturellen Ort nutzen und sich mit Theaterinszenierungen auseinandersetzen	
Bibliotheken kennen	Bibliotheken als kulturellen Ort nutzen	
Exemplarische Werke der Gegenwartsliteratur sowie der lit. Tradition und deren spezifische Merkmale kennen	Werke der Gegenwartsliteratur sowie der lit. Tradition anhand von spezifischen Merkmalen unterscheiden	
Sich mit den in den Texten zum Ausdruck kommenden Sichtweisen auseinandersetzen	Blick auf Wirklichkeit erweitern	
Kenntnis von Fachbegriffen zur Untersuchung von Texten	Intention und Wirkung von Texten benennen	
Kenntnis von Fachtermini	Textsortenbedingte inhaltliche, formale und sprachliche Elemente erfassen	An einfachen Beispielen filmische Mittel mit den Gestaltungsmitteln lit. Texte vergleichen
	Eigene Medienprodukte erstellen und erproben, die Wirkungsweisen visueller und akustischer Gestaltungsmittel nutzen	Analytische Methoden anwenden
	Komplexe lineare und nichtlineare Texte selbstständig auswerten	Produktive Methoden anwenden
		Informationen über Autor und Entstehungszeit ermitteln und zum vertieften Textverstehen

Kompetenzbereich

3.2 Schreiben

primär affektiv

emotiv/ motivational

primär kognitiv

Wissen (deklarativ)	Können (prozedural)	Bewusstheit (metakognitiv)
	Texte zu Leerstellen verfassen	Leerstellen in literarischen Texten wahrnehmen ¹
	In Anlehnung an lit. Vorlagen eigene Texte verfassen und literarische Entscheidungen begründen	Literarische Entscheidungen abwägen ¹
Eine Rollenbiografie schreiben	Texte in andere Medien (z.B.: in Kurzfilme, Trickfilme, Hörspielfassungen) transferieren	Zentrale inhaltliche, formale und sprachliche Elemente in ihrem funktionalen Zusammenhang schriftlich darstellen
Gegen- oder Paralleltexte verfassen	Informationen aus linearen und nichtlinearen Texten, auch mithilfe digitaler Medien veranschaulichen	Fragen zu Texten beantworten und mit einfachen Textbelegen begründen
Formen szenischen Schreibens nutzen		Lit. Texte schriftlich interpretieren, indem Intention und Wirkung ermittelt werden
Szenen oder Figuren ausgestalten		Deutungsansätze schriftlich am Text belegen, nachvollziehbar gliedern, sprachlich variabel, stilistisch stimmig formulieren

Aufgabenformen schriftlicher Lernkontrollen

primär affektiv

emotiv/ motivational

primär kognitiv

Wissen (deklarativ)	Können (prozedural)	Bewusstheit (metakognitiv)
	Einen literarischen Text mit gestaltenden Anteilen interpretieren	
	Eine literarische Figur charakterisieren	
	Einen literarischen Text - auch unter vorgegebenen Aspekten - interpretieren	

Kompetenzbereich

3.4 Sprache- und Sprachgebrauch untersuchen

primär affektiv

emotiv/ motivational

primär kognitiv

Wissen (deklarativ)	Können (prozedural)	Bewusstheit (metakognitiv)
Textstrukturierung als Merkmal von Textkohärenz kennen	Einfache Möglichkeiten der Textstrukturierung nutzen	Einfache Möglichkeiten der Textstrukturierung erkennen
Ausgewählte rhetorische Mittel kennen	Funktion von ausgewählten rhetorischen Mitteln erläutern	
Kenntnisse der Syntax und ihrer stilistischen Leistung	Syntax und ihre stilistische Leistung bei der Textanalyse und Textproduktion nutzen	
Kenntnisse der Wortarten und ihrer stilistischen Leistung	Wortarten und ihre stilistische Leistung bei der Textanalyse und Textproduktion nutzen	

Kompetenzbereich

3.1 Sprechen und Zuhören

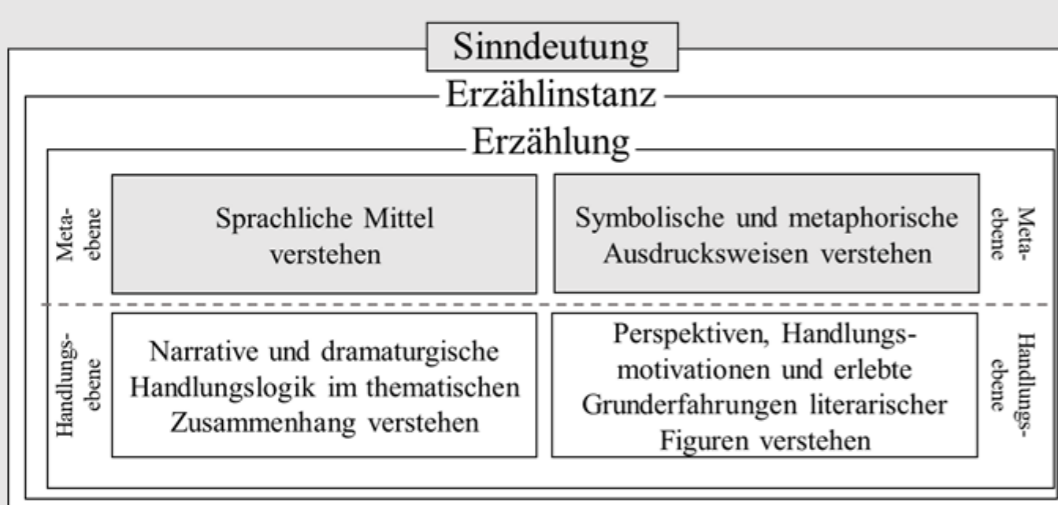
primär affektiv

emotiv/ motivational

primär kognitiv

Wissen (deklarativ)	Können (prozedural)	Bewusstheit (metakognitiv)
	Ein Buch vorstellen	Mittel der Interpretation und Hörlenkung in Hörtexten erkennen
Informationen auf der Grundlage von Hörtexten ermitteln und kritisch bewerten	Einen altersangemessenen Text sinngestaltend vorlesen	Einen eigenen Standpunkt differenziert und begründet vertreten und auf Gegenargumente sachlich und argumentativ eingehen
Lit. Texte mithilfe szenischer Verfahren interpretieren	Erlebnisse, Haltungen und Situationen szenisch darstellen	

Literarische Kompetenzen



Schwerpunkte bei den Grundkompetenzen

- **Handlungsverstehen:** Niveaustufe III: Gegen- oder Paralleltexte verfassen
- **Figurenverstehen:** Niveaustufe II: eine literarische Figur charakterisieren
- **Sprachliche Mittel verstehen:** textsortenbedingte inhaltliche, formale und sprachliche Elemente erfassen
- **Sprachliche Mittel verstehen:** ausgewählte rhetorische Mittel kennen
- **Sprachliche Mittel verstehen:** Funktion von ausgewählten rhetorischen Mitteln erläutern
- **Sprachliche Mittel verstehen:** Syntax und ihre stilistische Leistung bei der Textanalyse und Textproduktion nutzen
- **Sprachliche Mittel verstehen:** Wortarten und ihre stilistische Leistung bei der Textanalyse und Textproduktion nutzen
- **Sinneutung:** Intention und Wirkung von Texten benennen
- **Sinneutung:** lit. Texte schriftlich interpretieren indem Intention und Wirkung ermittelt werden
- **Sinneutung:** lit. Texte mithilfe szenischer Verfahren interpretieren
- **Sinneutung:** einen literarischen Text - auch unter vorgegebenen Aspekten - interpretieren

Impressum

Prof. Dr. Jan M. Boelmann & Dr. Lisa König
Pädagogische Hochschule Freiburg | Kunzenweg 21 | D-79117 Freiburg
Weitere Unterlagen, Materialien und Informationen zum BOLIVE-Modell von Boelmann, König & Klossek unter <http://www.bolive.de>